

verall Sicheres und  
Zuverlässiges  
Internet



NETGEAR GS324TP 24 Port Gigabit ...

★★★★★ 104

256,00 € inkl. MwSt.

prime

Jetzt kaufen

Telefonbetrug - Hunderte Opfer mit neuer Masche abgezockt

Wintermarkt

16. März 2021, 18:54 Uhr Telefonbetrug

## Hunderte Opfer mit neuer Masche abgezockt

Die Masche ist neu - und offenbar erfolgreich. Telefonbetrüger haben mit der Lügengeschichte von einem angeblichen Gewinnspiel- oder Lotto-Abonnement fast 100 Münchnerinnen und Münchnern Geld aus der Tasche zu ziehen versucht. Bundesweit konnte die mit der Aufklärung befasste Kriminalpolizei Offenburg schon mehr als 4000 Opfer ermitteln. Die Erfolgsquote der Betrüger ist hoch: 1300 zumeist ältere Menschen, also fast jeder dritte Angerufene, fielen auf die Mär vom Gewinnspiel-Abo herein. Die Abzocker machten nach Angaben von Ermittlern eine Beute von 185 000 Euro.

Der Münchner Kriminalpolizei sind derzeit Fälle zwischen August und Dezember bekannt, die immer ähnlich funktionierten: Die Täter kontaktierten telefonisch potenzielle Opfer unter der Verwendung verschiedener Aliasnamen und manipulierter oder vorgetäuschter ("gespoofter") Telefonnummern. Den Opfern wurde erzählt, sie hätten angeblich ein Lotto- oder Gewinnspiel-Abo abgeschlossen und nicht rechtzeitig gekündigt. Sie könnten das Abo aber, so kulant sei man, mit einer Einmalzahlung vorzeitig beenden.

Wer darauf einging, erhielt eine Nachnahmesendung. Die Betrüger nutzten dafür verschiedene Zustelldienste. Bei der Annahme waren Beträge zwischen 130 und 150 Euro zu zahlen. Von den Postunternehmen wurde das Geld dann auf die Konten der Täter weitergeleitet. In den Nachnahmesendungen befanden sich beispielsweise Kündigungsschreiben einer Dienstleistungsfirma oder Reisegutscheine eines Touristikunternehmens, bei denen es sich jedoch um Fälschungen handelte.

ANZEIGE

